



Juni 2003

## **Europäischer Dorferneuerungspreis 2004**

Europäische Auszeichnung für Landentwicklung  
und Dorferneuerung

der

Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung

unter dem Motto

### **„Aufbruch zur Einzigartigkeit“**

Der Wettbewerb um den 8. Europäischen Dorferneuerungspreis ist geleitet von der Intention, besonders herausragende und beispielhafte Aktivitäten und Initiativen, die gemäß dem „Leitbild für Landentwicklung und Dorferneuerung in Europa“ und im Sinne der Agenda 21 mit dem Ziel einer nachhaltigen Stärkung der Zukunftsfähigkeit ländlicher Räume gesetzt werden, „vor den Vorhang“ zu bitten und zu prämiieren. Das Motto des Wettbewerbes „Aufbruch zur Einzigartigkeit“ forciert jene ländlichen Gemeinden und Regionen in Europa, die ihre Unverwechselbarkeit und Einzigartigkeit in äußerer Erscheinung und innerer Qualität gerade in Zeiten der Globalisierung und internationalen Vereinheitlichung als unverzichtbaren Wert erkannt haben und in dynamischen Entwicklungsprozessen zu sichern versuchen.

### **Beurteilungskriterien**

#### **A. INHALTE**

1. Stärkung und Einbindung der Land- und Forstwirtschaft in regionale Kreisläufe
2. Erhaltung und Aufbau standortgerechter Erwerbsmöglichkeiten
3. Verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen, ökologisch verträgliche Ver- und Entsorgung sowie Nutzung erneuerbarer Rohstoffe
4. Symbiose von schützenswerter alter und qualitätvoller zeitgemäßer Bausubstanz sowie Ressourcen sparende und ortstypische Siedlungs-Entwicklung
5. Entwicklung und Erhaltung der Kulturlandschaft unter Berücksichtigung der ökologischen Zusammenhänge
6. Stärkung der Identität und des Selbstbewusstseins der DorfbewohnerInnen, insbesondere durch Kulturinitiativen und Weiterbildung im Dorf
7. Wiederbelebung traditioneller und Schaffung zeitgemäßer soziokultureller und sozialer Einrichtungen
8. Förderung der Teilhabe aller Generationen, Geschlechter, Nationalitäten sowie der Behinderten am wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben.

## B. ZUSAMMENSCHAU DER MASSNAHMEN

Maßgeblich sind dabei für alle Bereiche

vernetzte und ganzheitliche Konzepte, die auf eine

- nachhaltige Entwicklung ausgerichtet sind,
- Vision, Phantasie und Courage erkennen lassen,
- auf einer Bündelung der Kräfte und eingesetzten Ressourcen basieren sowie
- dem Motto „Aufbruch zur Einzigartigkeit“ gerecht werden.

## C. METHODEN/STRATEGIEN

Besondere Berücksichtigung finden weiters die Strategien und Methoden, die zur Erreichung der Ziele verfolgt werden, also

- Eigeninitiative und Bürgerbeteiligung,
- Dialog der PolitikerInnen, ExpertInnen und Behörden mit den BürgerInnen,
- Kooperationen in nachbarschaftlichen und kommunalen Allianzen sowie in regionalen Partnerschaften und
- Nutzung der neuen Kommunikations- und Informationstechnologien.

## **Preiskategorien**

- Vergeben wird der „Europäische Dorferneuerungspreis 2004“ (Emaille-Schild, Plexiglas-Tafel, Urkunde).
- Daneben werden jene Orte ausgezeichnet, die auf eine „Ganzheitliche, nachhaltige und mottogerechte Dorfentwicklung von herausragender Qualität“ verweisen können (Plexiglas-Tafel groß, Urkunde).
- Weiters werden Preise für „Besondere Leistungen“ in einzelnen oder mehreren Teilbereichen vergeben (Plexiglas-Tafel, Urkunde).
- Alle Teilnehmer werden mit einer Anerkennung bedacht (Urkunde).

## **Teilnahmebedingungen**

Pro Land bzw. Region ist nur eine Nennung möglich. Nennungsberechtigt sind die für die Dorferneuerung und Landentwicklung der jeweiligen Staaten, Länder und Regionen zuständigen PolitikerInnen bzw. ReferentInnen, aber auch Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs), sofern keine Einreichungen von offizieller, behördlicher Stelle vorliegen.

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- 550 EURO für Orte/Gemeinden aus Mitgliedsstaaten, -ländern bzw. -regionen der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung,
- 1.700 EURO für alle anderen.

Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien, BLZ.: 32000, Kontonummer 83444 (SWIFT Code: RLNWATWW, IBAN: AT41 32000 00000083444)

## Einreichunterlagen

- Teilnahme-Formular, digital und ausgedruckt (bitte bei [glatz@oesfo.at](mailto:glatz@oesfo.at) anfordern, ist auch in englischer und französischer Version verfügbar)
- Kurze Zusammenfassung der gesetzten und geplanten Dorfentwicklungs-Maßnahmen unter Bezugnahme auf das Wettbewerbsmotto – max. 2000 Zeichen; digital und ausgedruckt (MS Word-Dokument)
- Auf das Wesentliche beschränkte Aussagen über Ausgangssituation, Entwicklungsoptionen, besondere Bedingungen und Zielvorstellungen, die dem besseren Verständnis des Dorfes, des Raumes, der Menschen und des Entwicklungsprozesses dienen – maximal 1500 Zeichen; digital und ausgedruckt (MS Word-Dokument)
- Zum Verständnis erforderliche und präsentationsgeeignete Pläne, Fotos, Erläuterungen, Grafiken, Vorher-Nachher-Darstellungen etc., die insgesamt nicht mehr als zwei Schautafeln im Format 90/120 cm füllen sollten. Bitte keine Platten, sondern transportfähige Rollen; nach Möglichkeit auch in digitaler Version (Grafiken und Tabellen: Vektorgrafik – Illustrator-eps-Format)
- Ein Kartenblatt mit landschaftlichem Umgriff M 1:50.000 bzw. 1:25.000 und Höhenlinien sowie, falls vorhanden, historische Kartenblätter; nach Möglichkeit auch in digitaler Version!
- Mindestens drei bis maximal fünf Fotos – Menschen, Landschaft, Bauwerke – mit Legende für Pressearbeit und allfällige Publikationen der ARGE, nach Möglichkeit auch in digitaler Form (Textteile als Word-Dokument, Bilder als tif, Auflösung mindestens 300 dpi, Gesamtgröße 4MB pro Bild-Datei)
- Weitere Unterlagen wie Dorferneuerungsplan, Pressenotizen, Hintergrundinformationen, Videofilme usw. können beigefügt werden.

Alle Unterlagen sind an folgende Adresse zu senden:

Europäische ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung  
Betrifft: Europäischer Dorferneuerungspreis 2004  
Franz Josefs-Kai 13, A-1010 Wien  
E-Mail: [glatz@oesfo.at](mailto:glatz@oesfo.at)  
ISDN: Nr. +43 (0)1/533 07 97-48

## Termine

|                  |                                                                                                |
|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Februar 2004: | Einsendeschluss für Bewerbungsunterlagen                                                       |
| März 2004:       | 1. Bewertungssitzung der Jury                                                                  |
| April/Mai 2004:  | Bereisung aller Teilnehmerorte durch Jurygruppen                                               |
| Juni 2004:       | 2. Bewertungssitzung der Jury, Beschlussfassung                                                |
| Herbst 2004:     | Vergabe des 8. Europäischen Dorferneuerungspreises im Großen Walsertal, Vorarlberg, Österreich |

## Information

- **Theres Friewald-Hofbauer**, Projektleitung  
Tel: +43/1/533 84 01-14;  
Fax: +43/1/535 49 44;  
E-Mail: [friewald.club.noe@nexta.at](mailto:friewald.club.noe@nexta.at)
- **Christa Glatz**, Sekretariat  
Tel. +43 1/533 07 97-11  
Fax: +43 1/533 07 97-80  
E-Mail: [glatz@oesfo.at](mailto:glatz@oesfo.at)
- **Internet:** [www.landentwicklung.org](http://www.landentwicklung.org)